



Steinbruch und Schotterwerk W von Hirschlanden

Status: schutzwürdig

Land-/Stadtkreis: Ludwigsburg

Gemeinde: Ditzingen
Gemarkung: Hirschlanden

TK25-Nr.: 7120 Stuttgart-Nordwest
R/H-Werte: 3500400 / 5411350

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Der Steinbruch und das Schotterwerk ROMBOLD ca. 2.500 m westlich von Hirschlanden baut fast den gesamten Oberen Muschelkalk, etwa ab der Trochitenbank 4 (Untere Hauptmuschelkalk-Formation, mo1) bis zum Trigonodusdolomit in den höchsten Lagen der Oberen Hauptmuschelkalk-Formation (mo2) ab. Die Gesteine sind ausgeprägt geklüftet und weisen starke Verkarstungserscheinungen auf. Sie sind schwach fossilführend und zeigen lokale Rottfärbung (Überzug von stark eisenhaltigen tertiären Kalkverwitterungstönen in Klüften und Karstschloten). Die Kalksteine zeigen z. T. deutliche Schrägschichtung.

